

Druckdatum: 28.02.2007

überarbeitet am: 24.01.2007

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- Angaben zum Produkt
- Handelsname: Eskaphor EM 310 Entfettungsverstärker
- Artikelnummer: 67197
- Verwendung des Stoffes / der Zubereitung Entfettungsverstärker
- Hersteller/Lieferant:
Haug Chemie GmbH
Breite Seite 14-16
D-74889 Sinsheim

Tel.: 0049(0)7261/4010
Tel.Fax : 0049(0)7261/5624

Internet:
[http:// www.haugchemie.de](http://www.haugchemie.de)

E-Mail:
info@haugchemie.de

- Auskunftgebender Bereich: Abteilung Produktsicherheit
- Notfallauskunft:
Haug Chemie GmbH von 7.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Tel.-Nr.00-49-(0)-72-61-40-11-40
nach 17.00 Uhr Tel. Nr.00 49 (0) 72 61/6 28 68

2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung
- Beschreibung: Gemisch aus nichtionogenen Tensiden

Gefährliche Inhaltsstoffe:

Fettalkoholalkoxyolat	Xn, Xi; R 22-41	25-50%
Laurylamin ethoxyliert	Xn, Xi; R 22-41	5-12,5%

- zusätzl. Hinweise:
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

3 Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung:



Xn Gesundheitsschädlich

- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
R 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
R 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- Klassifizierungssystem:
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
- nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- nach Augenkontakt:
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Druckdatum: 28.02.2007

überarbeitet am: 24.01.2007

Handelsname: Eskaphor EM 310 Entfettungsverstärker

(Fortsetzung von Seite 1)

- nach Verschlucken: Sofort Arzt aufsuchen.

* 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel: Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.
- Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

* 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- Umweltschutzmaßnahmen:
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

* 7 Handhabung und Lagerung

- Handhabung:
· Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter dicht geschlossen halten.
· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Atemschutzgeräte bereithalten.
- Lagerung:
· Anforderung an Lagerräume und Behälter:
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
Lagerräume müssen dem Wasserhaushaltsgesetz entsprechen
- Zusammenlagerungshinweise: nicht bekannt
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: keine
- Lagerklasse:
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

* 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

- Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:
Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- Persönliche Schutzausrüstung:
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen vermeiden.
- Handschutz:
Schutzhandschuhe.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Druckdatum: 28.02.2007

überarbeitet am: 24.01.2007

Handelsname: Eskaphor EM 310 Entfettungsverstärker

(Fortsetzung von Seite 2)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

• **Handschuhmaterial**

Butylkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

• **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Wert für die Permeation: Level \geq 480 min

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Wegen der großen Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der jeweiligen Hersteller zu beachten. Z.B. Firma KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Vertrieb@kcl.de

• **Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

• **Allgemeine Angaben**

Form:	flüssig
Farbe:	gelblich
Geruch:	mild

• **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt
Siedepunkt/Siedebereich: nicht bestimmt

• **Flammpunkt:** Nicht anwendbar

• **Selbstentzündlichkeit:** Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

• **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

• **Dichte bei 20°C:** 0,982 g/cm³ (DIN 51757)

• **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:** vollständig mischbar

10 Stabilität und Reaktivität

• **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

• **Gefährliche Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

• **Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Angaben zur Toxikologie

• **Akute Toxizität:**

• **Primäre Reizwirkung:**

• **an der Haut:** Keine Reizwirkung

• **am Auge:** Starke Reizwirkung mit Gefahr ernster Augenschäden

• **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

(Fortsetzung auf Seite 4)

Seite 4/5

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 28.02.2007

überarbeitet am: 24.01.2007

Handelsname: Eskaphor EM 310 Entfettungsverstärker

(Fortsetzung von Seite 3)

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Gesundheitsschädlich
Reizend

12 Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise:

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit gehalten und nur diesen entweder auf ihre direkte oder auf Bitte eines Detergenzienherstellers hin zur Verfügung gestellt.

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

13 Hinweise zur Entsorgung:

Produkt:

Empfehlung:

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

Europäischer Abfallkatalog

06 03 99 | Abfälle a. n. g.

Ungereinigte Verpackungen:

Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Empfohlenes Reinigungsmittel:

Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14 Angaben zum Transport:

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

ADR/RID-GGVS/E Klasse: -

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:

IMDG/GGVSee-Klasse: -

Marine pollutant: Nein

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

ICAO/IATA-Klasse: -

Transport/weitere Angaben: Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen

15 Vorschriften

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Seite: 3/3

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 28.02.2007

überarbeitet am: 24.01.2007

Handelsname: Eskaphor EM 310 Entfettungsverstärker

(Fortsetzung von Seite 4)

- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**
Xn Gesundheitsschädlich
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Fettalkoholalkoxylat
- **R-Sätze:**
22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
41 Gefahr ernster Augenschäden.
- **S-Sätze:**
26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
39 Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

• **Nationale Vorschriften:**

- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**
- **Wassergefährdungsklasse:**
WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.
(Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17.05.1999, Anhang 4)

* **16 Sonstige Angaben:**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante R-Sätze**
22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
41 Gefahr ernster Augenschäden.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** *Abteilung Produktsicherheit*
- **Ansprechpartner:** *Fr. E. Leucht* *Tel. Nr.00 49 (0) 72 61/40 11 40*